

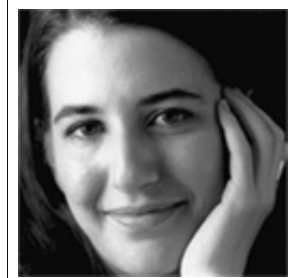
## Presse- und Informationsstelle

### Medieninformation

02.02.2006

#### **Kurzfilm einer Studentin Kanadierin Carla Guttman studiert Kommunikationsdesign/ "The Double Woman" vor Kulissen in Wuppertal gedreht**

Eine Design-Studentin der Bergischen Universität, die Deutsch-Kanadierin Carla B. Guttman, ist mit einem neuen Kurzfilm an die Öffentlichkeit getreten: "The Double Woman" entstand unter ihrer Regie und ist eine Koproduktion mit der Fachhochschule Dortmund, an der auch Kameramann Chris Caliman derzeit sein Hauptstudium absolviert, der im Sommer 2005 die Dreharbeiten übernahm. Die Hauptrolle spielt die Tänzerin Maria Lucia Agon Ramirez, die ihren Abschluss an der Folkwanghochschule in Essen gemacht hat. Der Film stellt somit eine wahre Symbiose von Talenten aus dem Ruhrgebiet dar.



Carla B. Guttman.

Carla B. Guttman wurde in Montréal, Kanada geboren. Sie hat in der kanadischen Filmindustrie in Montréal als Regisseurin, Drehbuchübersetzerin, Kamerafrau, digitale Cutterin und Dozentin am Studio XX, einem gemeinnützigen Medienzentrum für Frauen, gearbeitet. Carla hat bereits mehrere Förderpreise gewonnen. Ihren Bachelor-Abschluss (Bildende Kunst und Semiotik) hat sie an der Brown University in Providence, Rhode Island (USA) 1993 mit Auszeichnung gemacht. Zur Zeit macht sie ihr zweites Diplom an der Bergischen Universität im Fachbereich Architektur-Design-Kunst mit dem Schwerpunkt Audiovisuelle Medien/Film.

"The Double Woman" handelt von einer modernen Tänzerin, die versucht, in einem tief bewegenden, sinnlichen Tanz ihre Kindheit aufzuarbeiten. Durch die Verdrehungen und Bewegungen ihres Körpers werden Geister und Erinnerung der Kindheit heraufbeschworen. Im Film geht es darum, wie es einer Frau gelingt, sich durch das Tanzen zu befreien. Der Kurzfilm wurde in Essen und Wuppertal gedreht. Der Hauptteil der Handlung spielt in umgebauten Tanzstudios auf dem Gelände des Zollvereins. Die Komplexe, Mienen und Gleise des ehemaligen Zechengeländes stehen symbolhaft für den frühen Charakter dieser deutschen Industrieregion. Carla Guttman: "In Ergänzung zu diesen Kulissen hat der Wuppertaler Architekturstil zur tiefgründigen poetischen Landschaft unseres Films beigetragen. In der gotischen Architektur der Grundschule Nützenberger Straße sowie im Bahnhof Unterbarmen haben wir die historische und industrielle Schönheit gefunden, die so charakteristisch für diese Gegend ist."

Kameramann Chris Caliman wurde 1979 in Bukarest geboren, 1983 siedelte er nach Düsseldorf und später nach Wuppertal um. Nach seinem Abitur im Jahre 1998 leistete er seinen Zivildienst in einem Kinderheim, anschließend folgte ein einjähriges Praktikum in einer Remscheider Filmproduktionsfirma (RS-Film). Zur Zeit studiert er an der Fachhochschule Dortmund Film/Fernsehen/Kamera. Auch seine Dokumentarfilme haben bereits mehrere Auszeichnungen erhalten.

Hauptdarstellerin Maria Lucia Agon Ramirez kommt aus Kolumbien. Nach

Schauspielunterricht in Frankreich studierte sie an der Essener Folkwang-Hochschule und wurde 2005 wegen herausragender Leistungen zu einem weiteren Aufbaustudium eingeladen. Kürzlich wurde sie für einen Film von Sönke Wortmann engagiert.

Am 12. Januar hatte "The Double Woman" von Carla Guttman im Cinetal Premiere und erntete positive Kritiken. Carlas Mutter stammt aus Wuppertal, ihr Großvater Alex Brüninghold war Gründer der Bandweberei Brüninghold & Soenneken.

**Kontakt:**

Keptinsight Productions

0176 2317 3963

E-Mail [carla@keptinsight.com](mailto:carla@keptinsight.com)

[www.keptinsight.com](http://www.keptinsight.com)

© Presse- und Informationsstelle Bergische Universität Wuppertal  
Gaußstr. 20 – 42119 Wuppertal  
Verantwortlich für den Inhalt: Michael Kroemer  
Tel.: 0202/439-2405 – E-Mail: [presse@uni-wuppertal.de](mailto:presse@uni-wuppertal.de)